

## Hausbesichtigung in der «Villa heb Di fescht»

Adrette Vorhänge, ein heimeliger Kamin, Bilder an der Wand: als wäre man nicht in Brigitte und Peter Wirz' Gaststube – sondern in ihrem Wohnzimmer.

Doch das Wohnzimmer der «Villa heb die Fescht» hat's in sich: Noch werden schnell die letzten bestellten Getränke an die Tische gebracht, dann wird's dunkel und laut im Lokal.

Wenn Peter Wirz hinter dem Buffet die Fäden zieht, erschrickt mancher Gast – oder bekommt einen Spritzer Wasser ab. Viele Details

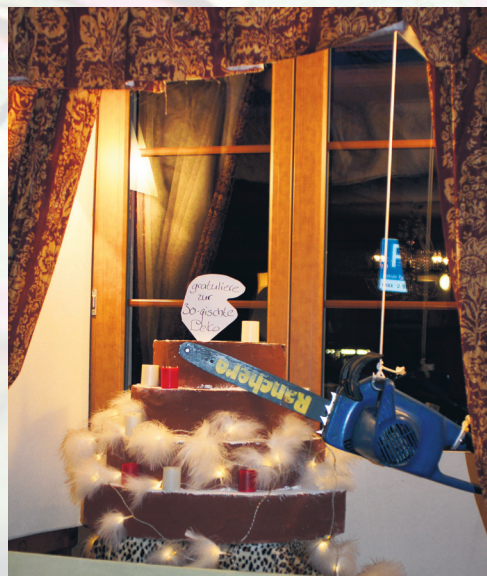


Den Damenturnerinnen gefällt's sichtlich in der «Villa heb di fescht».

gibt's zu entdecken, je nach Blickwinkel entdeckt man immer wieder Neues. Einige Gäste kommen extra wegen der

Dekoration her – immer aber wird die rund zehnmündige Deko-Show mit Applaus quittiert.

30 Fasnachtsdekorationen hat das Nöihüüsli bereits miterlebt, und noch immer gehen dem Wirtehepaar und ihren Helfern die Ideen nicht aus. «Ein Wochenende, also Samstag und Sonntag brauchen wir für den Aufbau der Dekoration, danach kommt noch die Bar, die ebenfalls aufgestellt und eingerichtet werden muss», meint einer der langjährigen Helfer, der sich nun gemütlich im Lokal zurücklehnt und die Deko-Show geniessen kann.



**Beizefasnacht**  
**Samschtig-Abig, 14. Februar**  
**LIVE im Rössli:**  
**NÖGGI**  
**... garantiert für gueti Luune!**

